



**BACHWIESEN**  
Alters- und Pflegeheim  
Oberdorf 185  
CH-8262 Ramsen

---



# Jahresbericht 2019

# INHALTSVERZEICHNIS

1	Vorwort	3
2	Heimleitung	4
3	Pflege	5
4	Betreuung	5
5	Küche	6
6	Hauswirtschaft und Infrastruktur	6
7	Mitarbeitende	7
8	Dank	8
9	Daten und Fakten	9
10	Schlusswort	10
11	Das Letzte Wort gehört einer Bewohnerin	11
12	Impressionen aus dem Alltag im "Dihomm"	12

---

BACHWIESEN Alters- und Pflegeheim  
Oberdorf 185  
8262 Ramsen  
+41 52 742 84 40  
[www.ramsen.ch](http://www.ramsen.ch)  
[aph.Bachwiesen@ramsen.ch](mailto:aph.Bachwiesen@ramsen.ch)

## 1 VORWORT

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige,  
Mitarbeitende sowie Leserinnen und Leser

*«Es ist nicht die stärkste Spezies, die überlebt, auch nicht die intelligenteste;  
es ist diejenige, die sich am ehesten dem Wandel anpassen kann.»*

*Charles Darwin, britischer Naturforscher*

Auf einmal ging es schnell und das BACHWIESEN stand gänzlich im Zeichen diverser Veränderungen. Zu erkennen an auffahrenden Baumaschinen und staubigen Handwerkern, welche jüngst den Baustart des Erweiterungsprojektes einläuteten – und nicht zuletzt an neuen Gesichtern, welche Einsitz in der Führungsebene nahmen.

Lang ist es her, seit die ersten Visionen über einen Erweiterungsbau die Agenden der Gemeinde füllten. Geprägt von Bedrängnissen und Interessenskonflikten, aber stets erfüllt mit der noblen Absicht, eine zukunftsorientierte Entwicklung für Bewohner und Mitarbeiter voranzutreiben, ging die Umsetzung des Neubaus nur schleppend voran.

Unmut und Unsicherheit waren, wenn auch nicht immer deutlich, zu spüren. Unzählige Stunden wurden in Planungskommissionen verbracht. Stets darauf bedacht, die rationellsten Lösungen finden, den Ansprüchen von Bewohnern und Mitarbeitern sowie der Gemeinde gerecht zu werden und dabei keinesfalls den Auftrag aus den Augen zu verlieren. Selbstredend stellte uns dies vor einige schwierige Entscheidungen. Umso grösser ist nun die Freude, schlussendlich einen Weg mit der Gemeinde gefunden zu haben, um das Unternehmen nun endlich weiter voranzutreiben, sich dem Wandel anzupassen.

An dieser Stelle wünsche ich unseren Bewohnern und Angestellten die Gelassenheit, den Unannehmlichkeiten der Bauphasen zu trotzen – und empfehle, sich ganz auf die Vorfreude auf das vollendete Projekt zu fokussieren.

Weitere Veränderungen ergaben sich im personellen Bereich, als uns vor mehr als einem halben Jahr der Wunsch des damaligen Heimleiters Patrick A. Reiter erreichte, sich beruflich nochmals neu zu orientieren. Wohlwollend und gleichzeitig wehmütig sind wir diesem Wunsch begegnet und möchten uns im Namen der Gemeinde nochmals herzlich für die bereichernden fünf Jahre bedanken. Lieber Patrick, wir wünschen Dir alles Gute! Du bist bei uns im BACHWIESEN und in der Gemeinde Ramsen stets herzlich willkommen!

An dieser Stelle heissen wir den neuen "Kapitän" Roland Fluor herzlich willkommen. Er übernimmt die bedeutende Aufgabe, das BACHWIESEN operativ weiter zu navigieren – direkt durch den holprigen Weg der Bauphasen! Wir freuen uns, in Roland Fluor eine erfahrene Person gefunden zu haben, welche diese Verantwortung im Sinne der Gemeinde tragen kann. Optimistisch und stolz blicken wir auf eine sich weiter entwickelnde Altersbetreuung in unserer Gemeinde.

Jonathan Sätteli



Heimreferent

## 2 HEIMLEITUNG

### 2.1 Qualität und Administration

Nach der Qualitätszertifizierung im Jahr 2018 haben wir uns intensiv damit beschäftigt, unsere Stärken weiter zu festigen und auszubauen – und gleichzeitig die Schwächen als Potential wie auch Chance zu erkennen und entsprechend zu nutzen. Zudem beschäftigten uns die Nationalen Qualitätsindikatoren NQI (vgl. Jahresbericht 2018) mehr als uns lieb war. Insbesondere die Pflegeleitungen benötigten viele Ressourcen, um diese vom Gesetzgeber geforderten Daten bereitzustellen. Darauf, was mit diesen landesweit erhobenen Daten passiert und welche Auswirkungen sie haben, sind wir gespannt.

### 2.2 Stabsübergabe

Nach fünf Jahren als operativer Leiter des BACHWIESEN hat Patrick A. Reiter im Dezember die Schlüssel an Roland Fluor übergeben. Roland Fluor wohnt heute in Siblingen, ist jedoch in Ramsen aufgewachsen und aus dieser Zeit vielen noch bekannt und in bester Erinnerung. Als kaufm. Angestellter, Sozialpädagoge FH und langjähriges Mitglied der Geschäftsleitung einer Institution für beeinträchtigte Menschen bringt er solide Erfahrung mit. Wir danken Patrick A. Reiter für sein wertvolles und innovatives Wirken und heissen Roland Fluor ganz herzlich willkommen.

### 2.3 Erweiterungsbau und Sanierung

Für die weitere Planung wurden aus der ursprünglichen Planungskommission zwei Gruppen gebildet:

#### **Auswahlgremium:**

Josef Würms, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jonathan Sätteli, Heimreferent  
Kathrin Simmen, Architektin  
Patrick A. Reiter, Heimleiter  
Doris Küng, Co-Pflegeleitung  
Jens David, Co-Pflegeleitung  
Michèle Bützberger, Leitung Hauswirtschaft

#### **Baukommission:**

Josef Würms, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jonathan Sätteli, Heimreferent  
Rolf Dickenmann, Gemeinderat  
Reiner Graf, Mitglied GPK  
Goran Poda, Bauherrenberater  
Urs Bühler, Bauführer  
Kathrin Simmen, kathrinsimmen Architekten  
Florian Stegemann, Meyer Stegemann Architekten

Während sich das Auswahlgremium hauptsächlich um die Materialisierung und aus Nutzersicht um die optimale Alltagstauglichkeit kümmert, ist die neue Baukommission für die Ausschreibungen und die eigentliche Bautätigkeit, Zeitplanung etc. zuständig. Der grosse zeitliche Effort der beiden Kommissionen sei hiermit herzlich verdankt. Der Spatenstich für die erste Bauetappe, konkret der Aushub im Innenhof, ist auf Anfang 2020 geplant.

### 3 PFLEGE

So ungewiss das alte Jahr bezüglich der vom Bund verlangten Datenerhebung im Pflegebereich war, so beruhigend war die Situation, als unser Softwareanbieter im ersten Quartal 2019 bereits Lösungen bereit hatte. Die Umsetzung ist ein weiterer Schritt, aber zumindest ist der Grundstein gelegt, die Werkzeuge stehen bereit.

Doris Küng als Co-Pflegeleitung hat in der Zusatzfunktion als Bildungsverantwortliche mit den beiden Berufsbildnern Deborah Wanninger und Sascha Degner das Ausbildungskonzept intensiviert und weiter verfeinert. Bei personellen Ausfällen hat Jens David, Co-Pflegeleitung, oft und mit viel Engagement mit angepackt und die zeitlich grossen Lücken geschlossen. Wir danken allen für den wertvollen Einsatz.

2019 zeigte sich die personelle Fluktuation erneut auf tiefem Niveau stabil. Die einzige Kündigung aus dem Pflegebereich kam von Alessandra Wenk. Nach fünf Jahren hat sich die tagesverantwortliche Pflegemitarbeiterin für eine Herausforderung mit neuen Schwerpunkten entschieden und ist Ende Oktober ausgetreten. Für ihre loyale Mitarbeit im Kader danken wir bestens und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Mit Tanja Mayer konnten wir per November eine versierte Persönlichkeit finden, die an den Schnuppertagen die Vorgesetzten und das Team überzeugte.

### 4 BETREUUNG

Mit sowohl traditionellen als auch neuen Aktivierungen vermochte das Betreuungsteam die Bewohnenden zur Teilnahme zu motivieren, und manch spontaner Ausflug überstieg die Kapazität des Heimbusses. Diese Situationen waren für das Team mehr Herausforderung als Problem, und es wurden immer Lösungen gefunden. Überhaupt zeichnete sich der Leiter Betreuung, Marco Kleiner, durch kreative und pragmatische Lösungsfindungen aus, wenn diese nötig waren, und er bewies an den zahlreichen Aktivierungen und Anlässen grosses Organisationstalent.

#### **Ausflüge mit Bewohnerinnen und Bewohnern:**

- 05.06.2019: Smilestones AG Miniaturwelt Neuhausen am Rheinflall
- 19.06.2019: Bewohner-Jahresreise in den erweiterten "Züri Zoo"
- 04.07.2019: Platzkonzert Lindenplatz, Ramsen
- 09.08.2019: Besuch der Badi Ramsen mit Glacéplausch
- 14.08.2019 nordArt festival, Stein am Rhein
- 30.10.2019: Besuch des Steiner Marktes

#### **Interne Anlässe:**

- 01.03.2019: Auftritt der Gugge "Reiat-Geister"
- 09.04.2019: Eierfärben für Ostern mit dem Kindergarten Ramsen
- 07.07.2019: Lehrabschlussfeier auf der Terrasse
- 01.08.2019: 1.-August-Feier mit Garten-Brunch, Drehorgel und Alphorn
- 01.09.2019: BACHWIESEN-Sommerfest: Schiff ahoi, Mittelmeer-Kreuzfahrt
- 31.10.2019: O'zapft is'! – Gaumenschmaus mit Dirndl, Lederhos'n und Live-Musik
- 20.12.2019: Weihnachtssessen für Bewohnende und Angehörige

### **Öffentliche Veranstaltungen:**

- 22.04.2019: 5. öffentliches Osterfest mit Musik und Oster-Risotto vom Feuer
- 15.11.2019: Racletteplausch für Gross und Klein aus Ramsen und Umgebung
- 02.12.2019: Adventsfenster für Gross und Klein

Rückblicke zu den Veranstaltungen finden Sie unter: [www.ramsen.ch](http://www.ramsen.ch) > BACHWIESEN. Die Fotos stammen vorwiegend von Ralph Schöttke.

## **5 KÜCHE**

Die Medienpräsenz unseres Küchenteams war etwas geringer als im Vorjahr, was sich jedoch nicht negativ auf die Qualität übertrug. Schliesslich liegt der Fokus auf einer abwechslungsreichen und gluschtigen Verköstigung der Bewohnenden, Besucher und Mitarbeitenden. Dem wurde das Küchenteam im Jahr 2019 erneut gerecht, es überraschte immer wieder mit neuen Kreationen. Ein langer personeller Ausfall konnte nur dank spontaner Flexibilität der Teilzeitmitarbeitenden aufgefangen werden. Herzlichen Dank Euch allen!

Sei es am grossen Osterfest, am prächtigen Sommerfest, am urchigen Racletteplausch oder am besinnlichen Adventsfenster und am Weihnachtessen, die Küchencrew unter der Leitung von Rosmarie Oechslin hat auch bei zunehmenden Gästezahlen immer wieder kreative Lösungen gefunden, um den Mehraufwand zu bewältigen.

Kulinarischer Höhepunkt und logistische Herausforderung zugleich war unbestritten das Sommerfest mit rund 150 Gästen. Für die "Mittelmeerkreuzfahrt" zauberte die Küchen-Crew einen "Käpt'ns Lunch" der Extraklasse. Als Krönung liefen zum Dessertbuffet die Köchinnen mit dem klassischen heiss-kalten "Omelette surprise" ein. Dabei fehlten weder die Wunderkerzen noch die Traumschiff-Melodie. Emotionen pur!

## **6 HAUSWIRTSCHAFT UND INFRASTRUKTUR**

Nachdem die 2018 angestossenen Veränderungen in der Hauswirtschaft etabliert wurden, zeigte sich die Nachhaltigkeit der Massnahmen, dies belegte die Notwendigkeit der strukturellen Anpassungen. Mit verschiedenen Weiterbildungen brachten die Mitarbeitenden ihr Fachwissen in Sachen Reinigung und Hygiene auf den neusten Stand, was letztlich der Sicherheit im Haus zu Gute kommt. Als SIBE (Sicherheitsverantwortliche im Betrieb) wies Michèle Bützberger mit kritischem Blick die eigene sowie andere Berufsgruppen auf Sicherheitsrisiken hin und sensibilisierte damit im Berufsalltag.

Die Raumgestaltung und Dekoration wurden von Bewohnenden und Besuchern immer wieder positiv erwähnt. Auch wenn das BACHWIESEN ein kleines Haus ist, darf der Aufwand für die Raumgestaltung nicht unterschätzt werden. Umso erfreulicher ist es, wenn die Wohnlichkeit durch die Dekoration an Wert gewinnt. Ein Höhepunkt an Dekorationsaufwand ist neben den saisonalen Feiertagen auf jeden Fall das Sommerfest. Am 1. September zogen die Mitarbeitenden der Hauswirtschaft alle Register der Kunst, um das weisse Festzelt als Kreuzfahrtschiff zu schmücken und eine maritime Atmosphäre zu zaubern. Michèle Bützberger danken wir zudem für ihre spontane Bereitschaft, dem Küchenteam während einem längeren personellen Engpass als Koch unter die Arme zu greifen, damit lückenlos kulinarische Leckereien serviert werden konnten.

## 7 MITARBEITENDE

### **Austritte**

- 31.10.2019: Alessandra Wenk, Tagesverantwortliche Pflege (Eintritt 2014)  
30.11.2019: Patrick A. Reiter, Heimleiter (Eintritt 2015)

### **Ausbildungsabschlüsse**

- 31.07.2019: Firdevs Celik, Lernende FAGE (Eintritt 2017)

### **Eintritte**

- 01.08.2019: Lara Maag, Lernende FABE  
01.08.2019: Bleona Berisha, Lernende FAGE  
01.11.2019: Tanja Mayer-Heine, Tagesverantwortliche Pflege  
01.12.2019: Roland Fluor, Heimleiter

### **Dienstjubiläen**

Regula Schelbli, Mitarbeiterin Küche, feierte am 20.01.2019 und Beate Kolodziej am 01.06.2019 ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Wir gratulieren den Jubilarinnen und danken an dieser Stelle ganz herzlich für ihre lange und loyale Betriebstreue.

### **Mitarbeiteranlässe**

Am 12. Juli 2019 hat der Mitarbeiter-Jahresausflug mit erfreulich hoher Teilnehmerzahl auf dem "Rheinischen Amazonas" stattgefunden. Die eindrückliche Fahrt ab Rheinfall bis Rheinau und wieder zurück dauerte rund 3 ½ Stunden. Bei sommerlich-milden Temperaturen wurde auf dem Schiff ein grosszügiger abendlicher Grillplausch mit feinem Dessert serviert. Eine ideale Gelegenheit, um zu geniessen und die Seele baumeln zu lassen. Selbst eingefeischte Kenner der Region schwärmten vom tollen Erlebnis.

Für einmal wurde der Kadertag vom 14.11.2019 ausschliesslich dem geselligen Teil gewidmet. Aufgrund des Heimleiterwechsels stand an diesem Abend das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Nach der Führung durch den Lindwurm in Stein am Rhein und dem anschliessenden Spaghettiplausch zeigte uns Claudia Eimer zu vorge-rückter Stunde die mystische Seite des Städtchens. Heimreferent, Geschäftsleitung und Gruppenleitungen sowie Tagesverantwortliche Pflege und Berufsbildende genossen diese Form der Wertschätzung für ihre funktionsbedingte Mehrarbeit.

## 7.1 Betriebskommission und Verantwortliche im BACHWIESEN

### **Betriebskommission**

- Jonathan Sätteli, Heimreferent, Gemeinderat Ramsen (Vorsitz)  
Josef Würms, Gemeindepräsident Ramsen  
Stefan Fisch, Vertreter Gemeinderat Buch  
Brigitte Graf, Mitglied  
Werner Weber, Mitglied  
Willi Werner, Mitglied  
Dr. med. Beat Schneider, Heimarzt  
Patrick A. Reiter, Heimleiter (bis 30.11.2019)  
Yvonne Hänisch, Vertreterin Personal (mit beratender Stimme)

### **Geschäftsleitung**

Patrick A. Reiter, Heimleiter/Gastgeber (bis 30.11.2019)

Roland Fluor, Heimleiter (ab 1.12.2019)

Doris Küng, Co-Pflegedienstleitung, Bildungs-, Qualitäts- und Hygieneverantwortliche

Jens David, Co-Pflegedienstleitung, operative Pflegeplanung

Rosmarie Oechslin, Leitung Küche

Michèle Bützberger, Leitung Hauswirtschaft, SIBE

### **Mitarbeitende mit Zusatzfunktion**

Deborah Wanninger, Berufsbildnerin Betreuung

Dorothea Krolzig, Tagesverantwortliche Pflege

Alessandra Wenk, Tagesverantwortliche Pflege (bis 31.10.2019)

Tanja Mayer-Heine, Tagesverantwortliche Pflege (ab 01.11.2019)

Sascha Degner, Berufsbildner Pflege

Marco Kleiner, Leiter Betreuung

## **8 DANK**

Ohne Unterstützung von aussen könnten wir als Institution dieses reichhaltige Angebot nicht anbieten. Unzählige Einwohnerinnen und Einwohner von Ramsen und Umgebung bieten ihre Hilfe an, betätigen sich beruflich oder ehrenamtlich und leisten so einen sehr wertvollen Beitrag an den Heimaltag.

Die Präsenz und Verfügbarkeit unseres Heimarztes Dr. Beat Schneider wird nach vielen Jahren noch immer sehr gut wahrgenommen und geschätzt. Dieses Jahr waren es übrigens 25 Jahre, die er in Ramsen als Arzt und gleichzeitig als Heimarzt tätig ist. Dies brachte ihm am Sommerfest dann auch unter grossem Applaus die Ernennung zum Ehrenkapitän der "MS BACHWIESEN" ein.

Ab 2019 konnten wir konsiliarisch den Psychotherapeuten und Psychiater Dr. Andreas Reich beziehen, um auch Bewohnende in komplexen Pflegesituationen bei uns zu unterstützen und im BACHWIESEN zu behalten. Ebenso schätzen wir die sehr gute Zusammenarbeit mit den beiden Hausärzten Dr. Andrea Schuler und Dr. Andreas Kromer.

Für die Gottesdienste und die Seelsorge im Haus engagierten sich die beiden Pfarrpersonen Johannes Mathew und Urs Wegmüller, unterstützt wurden Sie dabei von Marlis Auer, Esther Schneider und musikalisch von Wolfhart Rieger.

Die lokalen Vereine tragen viel zur Abwechslung in unserem Haus bei. Es sind dies namentlich: Frauenturngruppe und -turnverein, Kindergärtnerinnen von Ramsen, Gugge "Reiat-Geister", Musikverein Ramsen sowie Maria Engler und Regula Ryser, die uns regelmässig mit Blumenschmuck verwöhnen, Irene Neidhart für die Stubeten im Pfarrhaus und Mark Schiesser für die engagierte Pressearbeit.

Ein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit geht an Max Gretener und Bruno Brütsch sowie ihre Teams. Beim Zahlungsverkehr konnten wir auf den Support der Gemeindkanzlei zählen: Danke an die Gemeindeschreiberinnen Yvonne Leu und Monika Vogelsanger, Martina Bieck, Isabel Kramer und die Finanzverwalterin Doris Hiltbrunner, die uns das ganze Jahr hindurch unterstützt haben. Ebenfalls danken wir dem Gemeinderat und der Betriebskommission für die gute Zusammenarbeit.

## 9 DATEN UND FAKTEN

### 9.1 Jahresrechnung 2019

Kto.-Nr.	Bezeichnung	Rechnung 2019		Voranschlag 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>570</b>	<b>Alters- und Pflegeheim</b>	<b>2'730'217.44</b>	<b>2'730'217.44</b>	<b>2'646'800.00</b>	<b>2'646'800.00</b>	<b>2'669'933.38</b>	<b>2'669'933.38</b>
3000	Sitzungsgelder Altersheimkommission	1'410.00		1'500.00		1'140.00	
301	Besoldungen	1'766'472.40		1'720'000.00		1'703'945.15	
303	Sozialleistungen	321'282.40		318'200.00		308'441.40	
305	Unfall-/Kranken-/Taggeldversicherung	27'903.85		25'800.00		27'839.20	
309	Weiterbildung	21'802.55		20'000.00		22'518.55	
310	Bücher, Zeitungen, Abonnemente	4'144.85		4'000.00		4'887.85	
3100	Bürokosten	19'893.15		20'000.00		20'014.01	
312	Heizung	12'528.35		18'000.00		15'419.90	
3121	Strom	21'243.40		22'000.00		24'858.80	
3122	Wasser	12'913.00		10'000.00		13'655.45	
3130	Nahrungsmittel, Getränke	135'851.73		135'000.00		134'252.66	
3131	Wasch- und Reinigungsmittel	18'892.71		15'000.00		12'814.75	
3132	Haushalt/Hauswirtschaft/Deko	22'739.16		20'000.00		25'134.58	
3134	Auslagen für Bewohner	20'770.90		20'000.00		24'038.20	
314	Unterhalt der Gebäude und Anlagen	50'190.95		40'000.00		51'128.56	
315	EDV-Wartung	38'989.15		35'000.00		47'167.05	
317	Reiseentschädigungen/ Benzin*	3'602.40		500.00			
3179	Körperpflege	2'566.10		1'500.00		2'224.30	
3180	Medizinische Bedürfnisse (Pfleagematerial)	37'159.99		30'000.00		26'685.60	
3181	Anlässe	13'923.70		15'000.00		17'032.40	
319	Verschiedene Ausgaben	21'809.85		25'000.00		26'129.52	
323	Zinsen	4090.00		300.00		139.35	
380	Einlage in Rückstellungen						
390	Verrechnung Abschreibungen	150'036.85		150'000.00		160'466.10	
3901	Ausgleich Ertragsüberschuss						
4321	Pensionsgelder		1'240'398.00		1'250'000.00		1'252'782.50
4322	Pflegeleistung		688'867.80		650'000.00		642'933.50
4323	Pfleagematerial/Pfleagemittel (entfällt ab 2018)				30'500.00		
4324	Betreuungszuschlag		196'227.00		180'000.00		180'611.00
4351	Einnahmen aus Mahlzeiten-dienst inkl. Pers.		49'511.80		45'000.00		48'936.25
436	Besoldungsrückerstattungen		48'928.10				26'648.25
439	Verschiedene Einnahmen		35'844.30		30'000.00		51'158.85
452	Beiträge Pflegekosten KVG anderer Gemeinden		245'259.00		160'000.00		232'785.00
469	Schenkungen, Spenden, Vergabungen		5'633.90		1'000.00		6'817.45
480	Entnahme aus Rückstellungen						
490	Beiträge Pflegekosten KVG Gemeinde Ramsen		189'655.80		220'000.00		150'785.80
4900	Ausgleich Ausgabenüberschuss **		29'891.74		110'800.00		76'474.78

\* Die Reisekosten sind so hoch, weil neu "obligatorische ÜK Reisekosten Lernende" dazugekommen sind. Dies war ein Oda- und Kantonsentscheid

\*\* Der **Kantonsbeitrag** in der Höhe von CHF 109'773.77 fliesst direkt in die Gemeinderechnung und ist hier nicht aufgeführt.

Mit CHF 46'472.00 deutlich über Budget liegen die Besoldungen (301). Die markant höheren Einnahmen bei den Pflege- und Betreuungstaxen (4322, 4324, 452, 490) von CHF 110'009.60 begründen den personellen Mehraufwand. Zudem resultierten aus drei langen Krankheitsausfällen, bei denen die Versicherungsleistung erst am dem 61. Tag zum Tragen kommt, massive Mehrstunden von rund CHF 15'832.00, welche der Rechnung 2019 belastet wurden. Der höhere Besoldungsaufwand wird aufgefangen durch Besoldungsrückerstattungen nach Leistungen der Taggeldversicherung (436) in der Höhe von CHF 48'928.10.

Aufgrund einer grösseren Liftreparatur über CHF 8'300.00 resultiert beim Konto "Unterhalt und Reparaturen" (314) ein Mehraufwand von CHF 10'190.95 gegenüber dem Budget.

Die unterhalts- und mehrheitlich planungsbedingten Abschreibungen (390) betragen CHF 150'036.85. Nach Berücksichtigung der Abschreibungen zeigt die Rechnung einen Aufwandüberschuss von CHF 29'891.74.

Der Kanton Schaffhausen übernimmt jeweils die Hälfte der Restfinanzierung Pflege sowie die Hälfte des Defizites. Dieser Kantonsbeitrag in der Höhe von CHF 109'773.77 wird direkt in der Gemeinderechnung verbucht.

## 9.2 Bewohnerstatistik

	2015	2016	2017	2018	2019
Durchschnittsalter in Jahren	86.8	87.4	87	86.7	87.6
Pflegetage Langzeitaufenthalte fakturiert	10'879	10'471	10'508	10'237	10'350
Anzahl Austritte*	11	14	15	12	11

\* Heimkehr nach Hause, Heimwechsel z.B. in Wohnortsnähe, Todesfälle

## 10 SCHLUSSWORT

Das Schlusswort ist in diesem Fall ein Wort des Abschieds. Nach fünfjähriger Tätigkeit als Heimleiter mit verschiedenen Hütern, beispielsweise als Coach, Befähiger, Berater, Bergführer, Techniker, Wies'n-Wirt, Chauffeur, Matrose und Kapitän, Buchhalter, Personalverantwortlicher, Organisator, Marketingleiter oder – kurz und bündig – als Heimvater, habe ich mich nach meinem 50. Geburtstag entschlossen, mich beruflich nochmals zu verändern. Ein Team zurückzulassen, mit dem ich viele Höhen, aber auch Herausforderungen durchlebt habe, sich von Bewohnenden zu verabschieden, die mir ans Herz gewachsen sind, in Zukunft nicht mehr ein Teil von, sondern "nur" noch Gast zu sein in Ramsen, ist eine einschneidende Veränderung.

Im Dezember 2019 habe ich die BACHWIESEN-Schlüssel an Roland Fluor übergeben. Ich bin mir sicher, dass Gemeinderat und Betriebskommission mit Roland Fluor eine Persönlichkeit gefunden haben, bei der Bewohnende und Mitarbeitende in guten Händen sind. Wenn er von allen genauso unterstützt wird wie ich seit dem 1. Januar 2015, steht das BACHWIESEN unter einem guten Stern. Herzlichen Dank für die bereichernden fünf Jahre im BACHWIESEN. Die Erfahrungen und die Erinnerungen werden nicht nur meinen beruflichen Alltag, sondern auch mein Leben nachhaltig prägen.

Patrick A. Reiter, Heimleiter bis 2019

## 11 DAS LETZTE WORT GEHÖRT EINER BEWOHNERIN

Frau **Rita Hess** wurde am 06. Mai 1934 in Ramsen geboren und ist hier aufgewachsen. Nach der Schulzeit hat sie im elterlichen Lebensmittel- und Merceriegeschäft gearbeitet.

Später hat sie das Geschäft zusammen mit ihrer Mutter und danach weitere 12 Jahre allein geführt. Ihre Schwester Magda Gnädinger hat ihr geholfen, wann immer es nötig war.

Im Juni 1962 hat Rita Hess, geborene Neidhart, ihren Ehemann Robert geheiratet. 1967 ist die gemeinsame Tochter Rita geboren. Den elterlichen Betrieb hat Frau Hess bis 1974 geführt. Danach wurde der Laden im Erdgeschoss zur Wohnung umgebaut, und im oberen Stockwerk hat die junge Familie gewohnt.



**Sie haben vor Ihrem Eintritt ins BACHWIESEN zusammen mit Ihrem Mann oft Ihre Schwester hier besucht. Hat Ihnen das den Umzug ins Oberdorf 185 erleichtert?**

Ja. Bis heute habe ich ein sehr gutes Verhältnis zu meiner Schwester. Bei meinem Besuchen habe ich gesehen, wie wohl sie sich hier fühlt.

**Wie lange haben Sie gebraucht, bis Sie sich bei uns eingelebt haben, bis Sie angekommen sind?**

Als Ramserin kenne ich sehr viele der Bewohnerinnen und Bewohner noch als Kunden aus der Zeit, als ich das Lebensmittel- und Merceriegeschäft geführt habe. Mein Mann besucht mich täglich, wir verbringen viel Zeit gemeinsam. Unser Haus ist nicht weit vom Heim entfernt. Durch all das habe ich mich rasch zurechtgefunden.

**Wie würden Sie einer fremden Person das BACHWIESEN beschreiben?**

Das BACHWIESEN ist ein älteres Haus, aber es ist sehr wohnlich und gemütlich. Die familiäre Atmosphäre und die Mitarbeitenden in allen Berufsgruppen sind sehr fürsorglich. Mein Mann isst am Mittag oft mit mir, und uns gefällt, dass die Köchinnen mit dem Wagen von Tisch zu Tisch kommen. So können die Bewohnenden essen, auf was sie Lust haben und die Portionen nach eigenem Ermessen wünschen. Im BACHWIESEN gibt es deshalb kaum Reste, die entsorgt werden müssen.

Herzlichen Dank, Frau Hess, für das Interview.

## 12 IMPRESSIONEN AUS DEM ALLTAG IM "DIHOMM"

(Fotos: Ralph Schöttke und weitere, 2019)



Osterfest 2019



Zoo Zürich (19.06.2019)



Platzkonzert Musikverein Ramsen mit einer Delegation aus dem Bachwiesen (04.07.2019)



Heimleiter auf der Heim-Leiter (2019)



Erste Ankerübergabe (01.09.2019)



Lehrabschlussfeier (08.07.2019)



Brunch am Nationalfeiertag (01.08.2019)











Sommerfest "Schiff ahoi" (01.09.2019)



Ein neues Zuhause für unsere Geissen im Spiesshof in Ramsen (14.10.2019)



O'zapft is'! (31.10.2019)



Öffentlicher Racletteplausch (15.11.2019)



Adventsfenster (02.12.2019)





Weihnachtsfeier (20.12.2019)